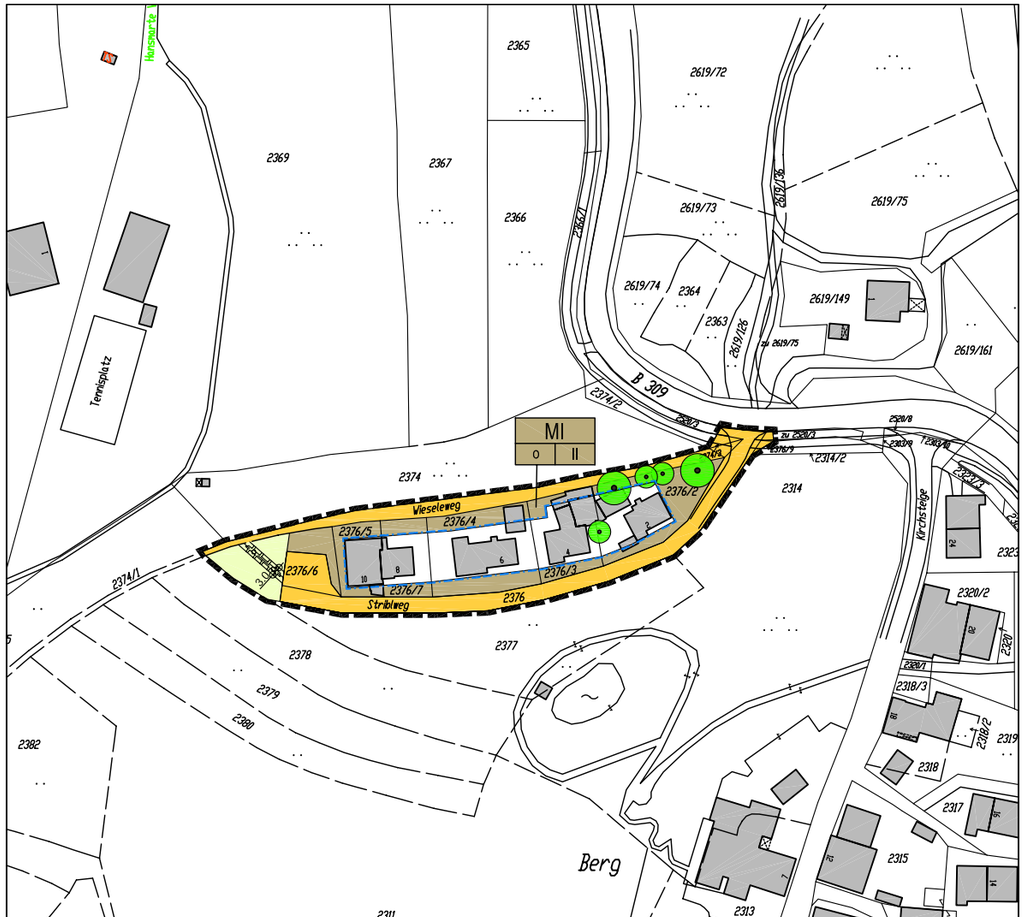

Zeichenerklärung

Festzetzungen
Art der baulichen Nutzung

MI — Mischgebiet (§ 6 BauNVO)

Maß der baulichen Nutzung

II — maximal zwei Vollgeschoße

Bauweise, Baugrenzen

o — offene Bauweise

Baugrenzen

Verkehrsflächen

Straßenverkehrsfläche

Hauptversorgungs- und Hauptabwasserleitungen

Wasserleitung

Flächen für die Landwirtschaft

Grünland

Bäume zu erhalten

Sonstige Planzeichen

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes

mit Geh- Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen

Hinweise und nachrichtliche Übernahmen

bestehende Wohngebäude

bestehende Wirtschaftsgebäude

2376/2 — bestehende Grundstücksgrenzen mit Flurnummern

VERFAHRENSVERMERKE

a) Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 20.12.2007 die Aufstellung des Bebauungsplanes beschlossen.

b) Der Entwurf des Bebauungsplanes in der Fassung vom 28.02.2008 wurde mit der Begründung gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) in der Zeit vom 20.03.2008 bis 21.04.2008 öffentlich ausgelegt.

c) Die Gemeinde hat mit Beschluß des Gemeinderates vom 24.04.2008 den Bebauungsplan gemäß § 10 BauGB in der Fassung vom 24.04.2008 als Satzung beschlossen.

Pfronten, den 08.05.2008

Zeislmeier, Erster Bürgermeister

d) Der Beschluß über die Satzung des Bebauungsplanes wurde am 13.05.2008 ortsüblich bekanntgemacht.

Der Bebauungsplan ist damit in Kraft getreten.

Pfronten, den 13.05.2008

Zeislmeier, Erster Bürgermeister

Kartengrundlage: Vermessungsamt Marktoberdorf
Digitale Flurkarte (DFK) Stand: Januarr 2008

M 1: 1.000

Norden

0 — 50 — 100

Gemeinde Pfronten

Einfacher Bebauungsplan Nr. 50
"Pfronten - Berg / Striblweg"

Kreisplanungsstelle des
Landkreises Ostallgäu i.A.
(Frenz)

gez: 28.02.2008, 24.04.2008 mo